Gemeinde Meddewade
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 12.11.2019
in der „Alten Schule“,
Alte Dorfstraße 1

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 10

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.45 Uhr
Unterbrechung

_____
Heine
Protokollführerin

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Bauer
2. GV H. Meisner
3. GV W. Meisner
4. GV Rudolph
5. GVin Eisele
6. GV la Porte
7. GV Schaal
8. GV Knaak
9. GV Behnk
10. GVin Twele
11. GV Kronziel

b) nicht stimmberechtigt:

1. Frau Heine vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführerin

Es fehlt:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 01.11.2019 auf Dienstag, den 12.11.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 11 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt GV Behnk, den Tagesordnungspunkt 10 folgendermaßen zu ändern:
Der Tagesordnungspunkt 10 wird „Vertragsangelegenheiten“ und gliedert sich auf in 10 a) bis 10 c). Der ehemalige Tagesordnungspunkt 10 wird 10 a). Es werden die neuen Tagesordnungspunkte 10 b) „Knickpflege Eingang Schlossweg; hier: Auftragsvergabe“ und 10 c) „Siedlungsentwicklung in der Gemeinde; hier: Auftragsvergabe“ hinzugefügt.

Die Gemeindevertretung beschließt die beantragte Erweiterung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

GV W. Meisner beantragt, die Tagesordnung um eine weitere Einwohnerfragestunde am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung zu erweitern.
Hierzu führt Bgm. Bauer aus, dass er einen zweiten Teil einer Einwohnerfragestunde nicht für erforderlich hält.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung um eine zweite Einwohnerfragestunde zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Bgm. Bauer beantragt, die Tagesordnungspunkte 10) „Vertragsangelegenheiten“ und 11) „Personalangelegenheiten“ nichtöffentlich zu behandeln. Da zu diesem Antrag keine Aussprache gewünscht wird, ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 10) „Vertragsangelegenheiten“ und 11) „Personalangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht, so dass sich folgende Tagesordnung ergibt:

Tagesordnung:

1) Einwohnerfragestunde
2) Protokoll der Sitzung vom 18.06.2019
3) Bericht des Bürgermeisters
4) Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
5) Über- und außerplanmäßige Ausgaben
6) Neufassung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Meddewade
7) Satzung über die Erhebung von Kostenersatz bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Meddewade
8) Erlass der Satzung der Gemeinde Meddewade über die Herstellung notwendiger Stellplätze;
   hier: Satzungsbeschluss
9) Ausschreibung der Erdgaslieferung und Ermächtigung zum Vertragsabschluss
10) Vertragsangelegenheiten;
11) Personalangelegenheiten;

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.
Die Tagesordnungspunkte 10) und 11) werden nichtöffentlich behandelt.

Sitzung der Gemeindevertretung Meddewade
vom 12.11.2019

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger äußert zur Ablehnung des zweiten Teils zur Einwohnerfragestunde, dass er dies nicht richtig findet.
Er erfragt, nach welchem Schlüssel die Aufteilung der Bewirtschaftungskosten zwischen Sportverein und Gemeinde zur Nutzung der Alten Schule erfolgt. GV Schaal sagt, dass dies so nicht direkt beantwortet werden kann, und dass er dies feststellen wird.
Der Bürger erfragt weiterhin, ob sich im Bereich „AktivRegion Holsteins Herz“ etwas Neues ergeben hat. Bgm. Bauer verneint dies.
Weiterhin erfragt der Bürger, wie die Verteilung der Kosten für die Musikschule Bad Oldesloe erfolgt, ob dies an der Anzahl der Kinder aus Meddewade bemessen wird. Bgm. Bauer sagt, dass er dies erfragen wird.
Weitere Anfragen werden nicht aus der Zuhörerschaft gestellt.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 18.06.2019

Zum Protokoll der Sitzung vom 18.06.2019 gibt es keine Einwendungen, so dass es als genehmigt gilt.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Bauer berichtet über folgende Punkte:

a. Es gab erfolgreiche Veranstaltungen mit vielen Besuchern wie das Sommerfest der Feuerwehr und den Herbstmarkt im September.
   Teilweise ist es schwer, ehrenamtliche Helfer zu bekommen.
   Am Donnerstag treffen sich die Vereine und die Feuerwehr, um dieses Thema zu besprechen. Für das Vogelschießen hat sich ein neues Team zusammengefunden.

b. Die anliegenden Projekte sind:
   - die Erneuerung / Renovierung „Alte Schule“ in Zusammenarbeit mit dem Förderverein
   - die Sanierung Wikinger Weg
   - die Ergebnisvorstellung Projekt Dorfladen

c. In der Amtsverwaltung hat die Digitalisierung mit dem Ratsinformationssystem Einzug gehalten.

d. Als Herausforderung für die Gemeinde stellt sich die Kita-Reform dar. Sie ist gut für die Eltern, wie sie sich auf die Gemeinde auswirken wird, bleibt abzuwarten. Auf der nächsten Sitzung des Kindergartenbeirates wird die Kita-Reform Thema werden.

e. Die Sanierung des Klärwerks ist im Rahmen der Dorfentwicklung zu planen.

f. Es stehen folgende Termine an:

   04.12. Seniorenweihnachtsfeier
   07.12. Gemeindeweihnachtsfeier
   14.12. Tannenbaumverkauf

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

a. GV W. Meisner bezieht sich auf seine Anfrage aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung, in der er darum gebeten hat, mit der Bauabteilung zu klären, ob der Abriss des Knicks und die Errichtung eines großen Sichtschutzzaunes beim Eckgrundstück Teichweg 2 so genehmigt wurde. Bgm. Bauer erläutert, dass der Bürger vom Amt darauf hingewiesen wurde, dass er einen Bauantrag hätte stellen müssen. GV W. Meisner erfragt, wie nun damit umgegangen werden soll, ob es z.B. Auflagen für eine Neubepflanzung gibt. Bgm. Bauer sagt nochmals die Klärung des Sachverhaltes zu.

b. GV W. Meisner spricht weiterhin seine Anfrage aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung an, in der er darum gebeten hat, zu klären, ob die Fällung der Eiche auf dem Grundstück Teichweg 6 rechtens bzw. genehmigt war. Bgm. Bauer erklärt, dass mit dem betreffenden Bürger Kontakt aufgenommen wurde. Dieser sagt, dass er die Fällung im guten Glauben, dass dies so in Ordnung sei, vorgenommen hat. Letztendlich lässt sich die Fällung nicht rückgängig machen.
GV Meisner erfragt auch hier das weitere Vorgehen, ob dem Bürger beispielsweise auferlegt wird, eine Ersatzpflanzung eines Baumes vorzunehmen. Er bittet Bgm. Bauer auch in diesem Sachverhalt um Klärung, was dieser ihm zusagt.

c. GV Kronziel kündigt an, dass von Seiten des Sportvereins ein Antrag an die Gemeinde auf Zuschusserhöhung gestellt werden wird. Der Zuschuss beläuft sich zurzeit auf 1.200 € und die Kosten sind bereits auf ca. 2.300 € angestiegen.

d. Des Weiteren teilt GV Kronziel mit, dass er die Brandalarmierung in der Alten Schule neu programmiert hat. Er hat diese auch neu im Flur installiert und ein Handbuch dazu hingelegt. Er teilt mit, dass er dazu befähigt ist und Installationsatteste ausstellen darf. Bgm. Bauer nimmt dies zur Kenntnis.

e. GV Behnk teilt folgende Punkte mit:

- Am 29.10.2019 hat eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses stattgefunden.
- Er hat heute eine Mail bekommen, dass die Asphaltsanierung nicht mehr in diesem Jahr erfolgen wird. Hierfür sind 30.000 € eingeplant. Vom Amt wird ein Externer beauftragt für die Instandsetzung.
- Die Brachwiese am Teichweg wird teilweise Blumenwiese. Ein Beet wird ein Kiesbeet und drei Beete werden von den Anwohnern gepflegt.
- Es gab eine Begehung durch die Feuerwehr. Einige Hydranten müssen überarbeitet werden.
- Die Abfrage wegen des Fußgängerüberwegs hat ergeben, dass nicht einmal 50 % der erforderlichen Zahl erreicht wird, somit ist das Thema erledigt.
- Die Aufschaltung der Beleuchtung vom Schaukasten ist beauftragt.
- Es hat eine Sielreinigung im Oktober stattgefunden, die Fangkörbe wurden ausgetauscht.
- Zur Entwässerung gab es eine Anfrage durch einen Bürger, es soll eine Begehung mit dem Amt erfolgen.
- Es gibt eine Gehwegabsackung im Meiereiweg.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bgm. Bauer erteilt das Wort an den Finanzausschussvorsitzenden GV Schaal.

Herr Schaal erläutert die einzelnen Ausgaben. Der ungedeckte Betrag von drei der aufgelisteten Ausgaben liegt über 1.000 €, so dass für diese eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung erforderlich ist. Den ungedeckten Betrag unter 1.000 € von zehn weiteren aufgeführten Ausgeben nimmt die Gemeindevertretung zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung beschließt die überplanmäßigen Ausgaben wie vorgelegt und nimmt die Ausgaben bis 1.000 € zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 6: Neufassung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Meddewade

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bgm. Bauer erteilt GV W. Meisner das Wort. Dieser erläutert, dass auf der Dienstversammlung der Feuerwehr am 21.06.2019 beschlossen wurde, eine Verwaltungsabteilung einzurichten, da der Wehrführer diese Aufgaben nicht zusätzlich schaffen kann. Es kann jeder in die Verwaltungsabteilung aufgenommen werden: Mitglieder der Feuerwehr, ehemalige Mitglieder oder auch Nicht-Mitglieder.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Meddewade stimmt der Einrichtung der neu gebildeten Verwaltungsabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Meddewade gemäß § 8 a Abs. 2 des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 7: Satzung über die Erhebung von Kostenersatz bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Meddewade

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bgm. Bauer erläutert diese kurz und verliest den § 2 Abs. 1 der Satzung, der die Leistungen und Einsätze aufzählt, bei denen entgeltliche Kosten entstehen.

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Meddewade, welche dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 8: Erlass der Satzung der Gemeinde Meddewade über die Herstellung notwendiger Stellplätze;
hier: Satzungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bgm. Bauer erläutert den Sachverhalt und stellt heraus, dass im Wesentlichen die Regelung von Bedeutung ist, dass je Wohnung bis 50 qm Nutzfläche ein Stellplatz gefordert ist und bei einer Wohnung über 50 qm zwei Stellplätze. GV Kronziel sagt, dass er es nicht gut findet, dass hier nicht weiter differenziert wird. Es sollte weitere Kriterien geben, wie z.B. die Lage der Wohneinheit an einer Kreisstraße oder in einem Wohngebiet. Bgm. Bauer erklärt, dass diese Satzung gleichlautend in allen Gemeinden des Amtes geschlossen wird. Er empfiehlt daher, die Satzung zunächst zu beschließen. Änderungen können auch später noch erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Meddewade über die Herstellung notwendiger Stellplätze für das gesamte Gemeindegebiet (Stellplatzsatzung) wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 9: Ausschreibung der Erdgaslieferung und Ermächtigung zum Vertragsabschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bgm. Bauer erläutert den Sachverhalt kurz.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, mit dem Bieter des wirtschaftlichsten Angebots für Erdgas einen Liefervertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 10) und 11) werden in nichtöffentlicher Sitzung verhandelt. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten 10) und 11) ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

TOP 10: Vertragsangelegenheiten;

./.

TOP 11: Personalangelegenheiten;

./.

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

Da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist, erübrigt sich die Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses.

Die Sitzung wird um 20.45 Uhr geschlossen.

Bürgermeister	Protokollführerin